



User Manual

FME 11.000iD-O



Betriebsanleitung - bitte lesen Sie sich diese vor Gebrauch ordentlich durch



Operating instructions - please read these carefully before use



Mode d'emploi - veuillez le lire attentivement avant utilisation



Manual de instrucciones: léalo detenidamente antes de utilizar el aparato.



Gebruiksaanwijzing - lees deze voor gebruik zorgvuldig door



EINFÜHRUNG

Wir beglückwünschen Sie zu dem Erwerb Ihres Generators und wünschen Ihnen viel Freude.

Bitte befolgen Sie vor der Ingebrauchnahme des Aggregates die Anweisungen dieser Anleitung.

DEFINITION DER SICHERHEITSHINWEISE

GEFAHR

„GEFAHR“ weist auf eine gefährliche Situation hin, welche bei Unachtsamkeit zum Tod führen kann.

WARNUNG

Weist auf eine Gefahr hin, welche zu leichten und/oder mittelschweren Verletzungen führen kann.

VORSICHT

In dieser Situation ist Vorsicht geboten, es könnten Schäden am Generator auftreten

HINWEIS

Hinweise jeglicher Art sind stets zu beachten, um die Lebensdauer des Generators aufrecht zu erhalten. Oft geben Hinweise auch Informationen zur korrekten Handhabung des Generators.

| | |
|-------------|-----------------|
| Besitzer | Kaufdatum |
| | |
| Lieferdatum | Rechnungsnummer |
| | |



GEFAHR

Rotierende Teile können sich beispielsweise in Haaren verfangen. Bei Berührung mit rotierenden Teilen können Schnittverletzungen oder auch traumatische Amputationen die Folge sein.

Halten Sie jegliche Körperteile von rotierenden Teilen fern und binden Sie Ihre Haare zusammen. Auch lose sitzende Kleidung kann sich in den Teilen verfangen.

GEFAHR

Die Abgase des Stromerzeugers enthalten Kohlenmonoxid. Ein giftiges, farbloses und geruchloses Gas. Bei einer Vergiftung treten zunächst Symptome wie Übelkeit, Schwindel und/oder Ohnmacht auf. Eine Vergiftung mit diesem Giftgas kann schnell zum Tod führen.

Betreiben Sie den Generator also nicht in Innenräumen.

WARNUNG

Der Betrieb des Notstromaggregates kann Funken erzeugen, welche in einer trockenen Umgebung zum Brand führen können. Eventuell ist ein Funken-Schutz notwendig. Wenden Sie sich in diesem Falle an die örtliche Brandschutzbehörde.



| | |
|---------------|--|
| GEFAHR | <p>Der Generator erzeugt eine starke Spannung, daher ist auch hier Vorsicht geboten. - Vermeiden Sie den Kontakt zu offen liegenden Drähten - Achten Sie stets darauf, dass die Anschlusskabel der jeweiligen Verbraucher intakt sind - Halten Sie Kinder vom Generator fern - Lassen Sie den Generator nicht von Personen betreiben, welche diese Anleitung nicht gelesen haben - Der Anschluss des Generators an das Haus muss mit einem Transferschalter (Leistungsumschalter) von einem/-r qualifizierten Elektriker/-in vorgenommen werde</p> |
|---------------|--|

| | |
|-----------------|--|
| VORSICHT | <p>Eine Überlastung der Betriebskapazität kann zu Schäden am Generator und den angeschlossenen Verbrauchern führen</p> |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Überlasten Sie den Generator nicht |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Nehmen Sie keine Modifikationen am Generator vor |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Schließen Sie die Verbraucher immer in der „OFF“ Position an und schalten diese erst danach an |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie die Verbraucher ab, bevor Sie diese vom Generator trennen |

| | |
|-----------------|--|
| VORSICHT | <p>Durch eine nicht sachgemäße Handhabung des Aggregates kann dieser einen Schaden nehmen oder die Lebensdauer kann verkürzt werden.</p> |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Nutzen Sie den Generator ausschließlich für den vorgesehenen Zweck |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Verdecken Sie NICHT die Kühlerschlitze |



| | |
|----------------|--|
| WARNUNG | <p>Während des Betriebs erreicht der Motor eine enorme Hitze. Bei Berührungen kann es zu starken Verbrennungen kommen. Brennbar Materialien können bei Kontakt Feuer fangen.</p> |
| | <ul style="list-style-type: none">• Berühren Sie keine heißen Teile oder Oberflächen |
| | <ul style="list-style-type: none">• Vermeiden Sie den Kontakt mit Abgasen |
| | <ul style="list-style-type: none">• Lassen Sie den Generator nach jeder Inbetriebnahme abkühlen bevor Sie diesen berühren |
| | <ul style="list-style-type: none">• Achten Sie auf ausreichend Abstand zu jeder Seite des Generators (70-100cm) |

**RUFEN SIE IN NOTFÄLLEN SOFORT DEN RETTUNGSDIENST
VERWENDEN SIE DEN GENERATOR NIEMALS FÜR
LEBENSERHALTENDE GERÄTE ODER MEDIZINISCHE
PRODUKTE**





| | | | |
|---|-------------------------------|---|-----------------|
| 1 | Tankdeckel | 2 | Bedienfeld |
| 3 | Räder | 4 | Robuster Rahmen |
| 5 | Ölmesstab / Öleinfüll-Stutzen | | |

1. VORBEREITUNG

1.1. STROMERZEUGER AUFSTELLEN

- Stellen Sie den Generator ausschließlich in einer gut belüfteten Umgebung auf
- Achten Sie darauf, dass alle Lüftungsschlitze, sowie der Auspuff nicht verdeckt werden
- Stellen Sie den Generator auf einem geraden und festen Untergrund auf

1.2. STROMERZEUGER ERDEN

Die Erdung / Schutzmaßnahme ist abhängig von der jeweiligen Anwendung und der elektrischen Einbindung des Generators.

Bei Gebäudeeinspeisung darf der Anschluss nur durch eine qualifizierte Elektrofachkraft und mit geeigneter Umschalteinrichtung erfolgen.

Zusätzliche Erdungsmaßnahmen sind anlagenspezifisch zu prüfen.

HINWEIS

Um eine ordnungsgemäße und sichere Ableitung über den Erdungsspieß zu gewährleisten sollte der Erdungsspieß immer passend dimensioniert sein und gut leitfähigen Material sein.

1.3. STROMERZEUGER BEFÜLLEN

- Befüllen Sie den Generator mit ausreichend Motorenöl (2,1L - SAE 10W-30)
 - Achten Sie darauf, dass das Motorenöl bis in den Gewindengang des Öleinfüllstutzen steht

| Empfohlenes Motor-Öl | | | | | | | | |
|----------------------|-------------------|-------|--------|-----|------|-------|------|------|
| | | | 10W-30 | | | | | |
| | 5W30 | | | | | 10W40 | | |
| | 5W-30 Syntetisch | | | | | | | |
| *F | -20 | 0 | 20 | 40 | 60 | 80 | 100 | 120 |
| *C | -28,9 | -17,8 | -6,7 | 4,4 | 15,6 | 26,7 | 37,8 | 48,9 |
| | Temperatur-Spanne | | | | | | | |

- Befüllen Sie den Generator mit Kraftstoff (max. 25L) (Diesel, Heizöl oder HVO100 synthetischem Diesel)
- Stellen Sie sicher, dass sich keine Luft in der Kraftstoffleitung befindet und entlüften Sie ggf. den Generator

HINWEIS

Achten Sie beim Betrieb mit Heizöl auf die gesetzlichen Vorschriften und fragen Sie ggf. bei der zuständigen Behörde nach.

Beim verwenden von synthetischem Diesel (HVO100) empfehlen wir Ihnen unser YouTube Video:

- <https://www.youtube.com/watch?v=EtYIv6pVZtQ&t=19s>

GEFAHR

Um starke Verletzungen, wie z.B. Verbrennungen oder auch den Tod zu vermeiden, befüllen Sie den Generator in einer gut belüfteten Umgebung und vermeiden Sie potenzielle Brandursachen.

**1.4. DIE BATTERIE**

- Bei Auslieferung des Generators ist das ⊖ Kabel der Batterie abgeklemmt
- Verbinden Sie das lose Batteriekabel mit dem vorgesehenen Kontakt der Batterie

HINWEIS

Prüfen Sie vor dem Start des Generators, ob beide Kontakt der Batterie fest angeschlossen sind

2. DIE INBETRIEBNAHME**2.1. MOTOR STARTEN**

1. Stellen Sie sicher, dass keine Verbraucher am Generator angeschlossen sind
2. Öffnen Sie die Wartungsklappe
3. Bringen Sie den Kraftstoffhahn in die 'OPEN'-Position (falls vorhanden, modellabhängig)
4. Bewegen Sie die Gashebelarritierung (oberer Hebel) nach rechts, bis der untere Hebel (kleiner Hebel) einrastet



5. Stecken Sie den Schlüssel in das Zündschloss und drehen Sie diesen in die "ON" Position
6. Drehen Sie den Schlüssel in die "Start" Position und um den Motor zu starten (maximal 10 Sekunden halten)

VORSICHT

Um die Lebensdauer des Stromerzeugers zu wahren, halten Sie die Startzyklen kurz (max. 10 Sekunden).
Sollte der Generator nach einem Startversuch nicht starten, warten sie eine Minute bevor Sie einen neuen Startversuch vornehmen.

2.2. VERBRAUCHER ANSCHLIEßEN**VORSICHT**

Stellen Sie sicher, dass der von Ihnen angeschlossene Verbraucher nicht die Nennleistung des Stromerzeugers überschreitet.

Beachten Sie auch ggf. Anlauf- und Einschaltströme

Siehe Hinweise Seite: 15-16

1. Starten Sie den Motor wie in Punkt 2.1. beschrieben
2. Lassen Sie den Motor 5 Minuten "warmlaufen"
3. Schließen Sie nun die Verbraucher an und starten Sie diesen anschließend

VORSICHT

Der Generator verfügt über eine Überlastsicherung, welche im Falle einer Überlastung auslöst und den Generator abschaltet.

Sollte die Sicherung auslösen, trenne alle Verbraucher vom Generator und Schalte die Überlastsicherung nach oben, um den Stromkreis wieder zu schließen.

Nun kann der Generator wieder gestartet werden.

Bevor Sie erneut Verbraucher anschließen, prüfen Sie nochmals die benötigte Leistung und stellen Sie sicher, dass diese die Nennleistung des Generators nicht überschreitet.

WICHTIG: Nur weil der Generator über eine Überlastsicherung verfügt, bedeutet dies nicht, dass der Generator schadenfrei überlastet werden kann.

2.3. VERBRAUCHER TRENNEN

1. Schalten Sie die Verbraucher ab
2. Trennen Sie den Verbraucher vom Generator



2.4. MOTOR AUSSCHALTEN

1. Nachdem Sie die Verbraucher vom Generator getrennt haben, lassen Sie den Generator sich stabilisieren und lassen ihn 2-3 Minuten ohne Last laufen
2. Drehen Sie den Startschlüssel im Zündschloss auf die "OFF" Position

Hinweis zum Betrieb (230V / 400V)

Dieser Stromerzeuger ist zu 33,33 % schiefkasttauglich. Der Generator verfügt über die SamePower Funktion wodurch auch die volle Leistung über die 230V-Steckdose entnommen werden.

Bei der Nutzung des 400V-Anschlusses ist zwingend darauf zu achten, dass die Last gleichmäßig auf die drei Phasen L1, L2 und L3 (je ca. 33,33 %) verteilt wird, um eine einwandfreie Funktion und eine lange Lebensdauer des Geräts zu gewährleisten.

HINWEIS

Wichtiger Sicherheitshinweis:

Der Lastschalter bzw. Phasen-Wähler (Umschalter zwischen 230V- und 400V-Betrieb) darf niemals während des laufenden Betriebs betätigt werden.

Für einen Wechsel der Betriebsart gilt zwingend:

1. Stromerzeuger vollständig ausschalten
2. Umschalter in die gewünschte Position bringen (230V oder 400V)
3. Stromerzeuger erneut starten

Das Nichtbeachten dieser Hinweise kann zu Schäden am Gerät oder angeschlossenen Verbrauchern führen.



ALLGEMEINE HINWEISE ZUR WARTUNG

VORSICHT

- Der Betreiber bzw. Besitzer ist für die ordnungsgemäße Wartung verantwortlich
- Halten Sie sich strikt an den unten aufgeführten Wartungsplan, um die Lebensdauer des Generators, sowie Ihre Gewährleistung aufrechtzuerhalten und Schäden am Gerät zu vermeiden

GEFAHR

- Ein versehentliches Starten des Generators während der Wartung kann zu starken und lebensgefährlichen Verletzungen führen
- Stellen Sie sicher, dass alle Verbraucher vom Generator getrennt sind, der Generator ausgeschaltet ist und die Batterie abgeklemmt ist

DER WARTUNGSPLAN

| | | Vor jedem Betrieb | Ersten 20h | Alle 50h | Alle 100h | Alle 250h | Alle 500h |
|----------------------------------|---------------------|-------------------|------------|----------|-----------|-----------|-----------|
| Motoröl | Prüfen | X | | | | | |
| | Ersetzen | | X | | X | | |
| Luft-, Öl-, u. Kraftstoff-filter | Reinigen / Ersetzen | | | X | | X | X |
| Kraftstoff Leitungen | Reinigen / Ersetzen | | | | | | X |

LAGERUNG

- Schließen Sie den Kraftstoffhahn
- Trennen Sie die Batterie
- Verstauen Sie den Generator abgedeckt in einer trockenen Umgebung



Problem: Motor startet nicht

| Mögliche Ursache | Problemlösung |
|---|--|
| Kein ausreichender Kraftstoff | Prüfen Sie ob genug Kraftstoff eingefüllt ist und fülle ggf. nach |
| Kein ausreichender Ölstand | Prüfe Sie ob genug Öl eingefüllt ist und fülle ggf. nach |
| Luft in der Kraftstoffleitung | Entlüften Sie die Kraftstoffleitung |
| Luftfilter verstopft | Reinigen Sie den Luftfilter |
| Batterie leer | Prüfen Sie die Batteriekapazität und überbrücken oder tauschen Sie die Batterie ggf. aus |
| Generator steht auf einer ungeraden Ebene | Bringe Sie den Generator in waage, um zu vermeiden, dass der Ölmangelsensor fehlerhaft auslöst |



Problem: Starker schwarzer Qualm

| Mögliche Ursache | Problemlösung |
|--|--|
| Öl im Zylinder | Prüfe den Ölstand und lasse ggf. Öl ab |
| Generator überlastet | Trenne die Verbraucher und hänge weniger Last an |
| Kontaminierter Kraftstoff | Lasse den Kraftstoff ab und behandle den Generator ggf. mit Bioziden |
| Luftfilter verstopft | Reinige den Luftfilter |
| Fehlerhafte Einstellung oder defekte Einspritzdüse | Lasse den Generator von einer qualifizierten Servicekraft warten |

Problem: Weißer Qualm

| Mögliche Ursache | Problemlösung |
|----------------------|--|
| Wasser im Kraftstoff | Leere und reinige den Kraftstofftank, Kraftstofffilter und Leitungen |

Problem: Generator startet, erzeugt aber keine Spannung

| Mögliche Ursache | Problemlösung |
|---|--|
| Verbraucher beschädigt oder zu hohe Lastabnahme | Prüfen Sie den Verbraucher auf äußere Schäden und testen Sie ggf. an einer anderen Stromquelle / trennen Sie den Verbraucher vom Generator |

WICHTIG! VOR GEBRAUCH LESEN!

Setzen Sie den Generator während des Betriebes niemals der direkten Sonneneinstrahlung aus. Eine Überhitzung der Komponenten führt zur Zerstörung des Generators. Stellen Sie den Generator möglichst immer in eine kalte Umgebung, bzw. in den Schatten.

Nach dem Betreiben des Generators mit einem Verbraucher empfiehlt es sich, vor dem Abschalten des Generators erst den Verbraucher abzuschalten, damit sich der Generator und seine Komponenten sich wieder abkühlen können.

Ein mit Volllast laufender Generator wird sehr heiß. Es schadet den Komponenten, den Generator einfach im heißen Zustand abzuschalten.

Unterschiedliche Verbraucher: Man unterscheidet zwischen drei Verbrauchertypen:

- ohmscher Verbraucher
- induktiver Verbraucher
- kapazitiver Verbraucher



Bei **ohmschen Verbrauchern** können Verbraucher bis zu einer Leistung, die der maximalen Leistung des Generators entspricht, angeschlossen werden.

Ohmsche Verbraucher sind z.B. Lampen, Elektroheizungen, Lötkolben, etc.

Kapazitive Verbraucher haben häufig einen doppelt so hohen Anlaufstrom, wie die Nennleistung des Verbrauchers.

Kapazitive Verbraucher sind z.B. Fotoblitzlampen, Schaltnetzteile, elektronische Ladegeräte.

Induktive Verbraucher haben einen Einschaltstrom, der bis zu sechsmal so hoch sein kann, wie die Nennleistung des Verbrauchers.

Induktive Verbraucher sind Motoren, wie sie z.B. in Pumpen, Kompressoren, Rasenmähern, Kühlschränken, etc. verbaut sind.

Beispiel: Ein Motor hat eine Nennleistung von 800 Watt und eine/n induktive/n Anlaufstrom / -leistung von bis zu 4800 Watt.

Dementsprechend ist vor Inbetriebnahme von induktiven und kapazitiven Verbrauchern die Nennleistung entsprechend bei kapazitiven mal zwei und bei induktiven mal drei bis vier zu multiplizieren.

Geräte mit Einschaltströmen, die über die Maximalleistung eines Generators hinausgehen, wirken zerstörerisch auf den Stromerzeuger und dürfen nicht betrieben werden.

Bitte beachten Sie diese grundsätzlichen Sicherheitsregeln im Umgang mit Ihrem Generator.



Hersteller / Inverkehrbringer:

Firma: Kipor.org GmbH
 Adresse: Knetterhauser Straße 26
 PLZ / Ort: 33775 Versmold
 Land: Deutschland

Produktbezeichnung:

Diesel-Stromerzeuger mit AVR (Automatic Voltage Regulation)
 Modell / Typ: **FME 11.000iD-O**

Hiermit erklären wir in alleiniger Verantwortung, dass das nachfolgend beschriebene Produkt den grundlegenden Anforderungen der folgenden EU-Richtlinien entspricht:

- Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
- Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU
- EMV-Richtlinie 2014/30/EU
- Richtlinie 2000/14/EG über Geräuschemissionen von zur Verwendung im Freien vorgesehenen Geräten
- Richtlinie 2011/65/EU (RoHS) zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten

Deutsch

Folgende harmonisierte Normen wurden angewendet:

- EN ISO 8528-1: Stromerzeugungsaggregate mit Hubkolben-Verbrennungsmotor
- EN ISO 8528-13: Sicherheit von Stromerzeugungsaggregaten
- EN 60204-1: Sicherheit von Maschinen – Elektrische Ausrüstung von Maschinen
- EN 55012: Funkstörungen von Fahrzeugen, Booten und Verbrennungsmotoren
- EN 61000-6-1 / EN 61000-6-3: EMV – Störfestigkeit und Störaussendung

11.03.2026, Versmold

Datum, Ort

KIPOR
 Generatoren vom Profi www.kipor.org

Knetterhauser Straße 26
 33775 Versmold
 E-Mail: info@kipor.org

Unterschrift, Stempel

| | |
|--------------------------|--|
| Phasen | 1 + 3 / 230V + 400V |
| Frequenz | 50Hz |
| Nennleistung | 8,0 kW |
| Max. Leistung | 9,0 kW |
| Spannungsregulierung | Inverter |
| Starttyp | E-Start (Schlüsselstart) |
| Kraftstoff | Diesel |
| Kraftstofftank Kapazität | 25 Liter |
| Hubraum | 667 ccm |
| Motorleistung | 13 PS |
| Motortyp | Einzyylinder, vertikal, 4-Takt, Direkteinspritzung, luftgekühlt |
| Empfohlenes Motoröl | SAE 10W-30 |
| Motoröl Kapazität | 2,1 Liter |
| Alternator | Kupfer |
| Steckdose 1 | Schuko (16A) (230V) |
| Steckdose 2 | CEE (400V) |
| ATS-Anschluss | Ja |
| Schallpegel in dB(A) 7m | 70 dB(A) |
| Laufzeit bei 75% Last | ca. 12 h |
| Maße und Gewicht | 69.5 × 58× 74 cm / 127 kg |



INTRODUCTION

We congratulate you on the purchase of your generator and hope you enjoy it.

Please follow the instructions in this manual before using the generator.

DEFINITION OF SAFETY INSTRUCTIONS

DANGER

“DANGER” indicates a hazardous situation which, if not avoided, could result in death.

WARNING

Indicates a hazard that may result in minor and/or moderate injury.

CAUTION

Caution is advised in this situation, as damage to the generator could occur.

NOTE

All instructions must be followed in order to maintain the service life of the generator. Instructions often also provide information on the correct handling of the generator.

| | |
|---------------|------------------|
| Owner | Date of purchase |
| | |
| Delivery Date | Invoice No. |
| | |



DANGER

Rotating parts can, for example, get caught in hair. Contact with rotating parts can result in cuts or even traumatic amputations.

Keep all body parts away from moving parts and tie your hair back. Loose-fitting clothing can also get caught in the moving parts.

DANGER

The exhaust fumes from the generator contain carbon monoxide, a toxic, colorless, and odorless gas. Symptoms of poisoning initially include nausea, dizziness, and/or fainting. Poisoning from this toxic gas can quickly lead to death. Therefore, do not operate the generator indoors.

WARNING

The operation of the emergency generator may produce sparks, which could cause a fire in a dry environment. Spark protection may be necessary. In this case, contact your local fire department.



| | |
|---------------|---|
| DANGER | <p>The generator produces a high voltage, so caution is advised here as well. - Avoid contact with exposed wires - Always ensure that the connection cables for each appliance are in good condition - Keep children away from the generator - Do not allow anyone who has not read these instructions to operate the generator - The generator must be connected to the house by a qualified electrician using a transfer switch (power transfer switch)</p> |
|---------------|---|

| | |
|----------------|---|
| CAUTION | <p>Exceeding the operating capacity can cause damage to the generator and the connected loads</p> |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Do not overload the generator |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Do not make any modifications to the generator |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Always connect the loads in the “OFF” position and turn them on only after that |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Turn off the electrical loads before disconnecting them from the generator |

| | |
|----------------|---|
| CAUTION | <p>Improper handling of the unit may cause damage or shorten its service life.</p> |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Use the generator only for its intended purpose |
| | <ul style="list-style-type: none"> • DO NOT cover the radiator vents |



| | |
|----------------|--|
| WARNING | The motor becomes extremely hot during operation. Touching it can cause severe burns. Flammable materials may catch fire upon contact. |
| | <ul style="list-style-type: none">• Do not touch any hot parts or surfaces |
| | <ul style="list-style-type: none">• Avoid contact with exhaust fumes |
| | <ul style="list-style-type: none">• Allow the generator to cool down after each use before touching it |
| | <ul style="list-style-type: none">• Make sure to leave enough space on both sides of the generator (70–100 cm) |

**IN AN EMERGENCY, CALL EMERGENCY SERVICES
IMMEDIATELY
NEVER USE THE GENERATOR FOR LIFE-SUPPORTING
DEVICES OR MEDICAL EQUIPMENT**





| | | | |
|---|--------------|---|---------------|
| 1 | Fuel cap | 2 | Control panel |
| 3 | Wheels | 4 | Sturdy frame |
| 5 | Oil dipstick | | |

1. PREPARATION

1.1. SET UP A POWER GENERATOR

- Set up the generator outdoors in a well-ventilated area
- Make sure that all ventilation slots and the exhaust are not blocked
- Set up the generator on a flat, stable surface

1.2. GROUNDING POWER GENERATORS

The grounding/protective measures depend on the specific application and the generator’s electrical connection. When feeding power into a building, the connection must be made only by a qualified electrician and using a suitable switching device.

Additional grounding measures must be evaluated on a system-by-system basis.

NOTE

To ensure proper and safe current dissipation through the grounding rod, the grounding rod should be made of pure copper or brass.

1.3. FILL THE POWER GENERATOR

- Fill the generator with enough engine oil (2.1 L – SAE 10W-30)
 - Make sure the engine oil reaches the threaded section

| Recommended Engine Oil | | | | | | | | | | |
|------------------------|------------------|-------|--------|-----|------|-------|------|------|--|--|
| | | | 10W-30 | | | | | | | |
| | 5W30 | | | | | 10W40 | | | | |
| | 5W-30 Syntetisch | | | | | | | | | |
| °F | -20 | 0 | 20 | 40 | 60 | 80 | 100 | 120 | | |
| °C | -28,9 | -17,8 | -6,7 | 4,4 | 15,6 | 26,7 | 37,8 | 48,9 | | |
| Temperature Span | | | | | | | | | | |



- Fill the generator with fuel (25 L) (diesel, heating oil, or HVO100 synthetic diesel)
- Make sure there is no air in the fuel line and bleed the generator if necessary

NOTE

When using heating oil, be sure to follow all legal regulations and, if necessary, check with the relevant authorities.

If you are using synthetic diesel (HVO100), we recommend watching our YouTube video:

- <https://www.youtube.com/watch?v=EtYIv6pVZtQ&t=19s>

DANGER

To avoid serious injury, such as burns, or even death, fill the generator in a well-ventilated area and avoid potential ignition sources.

**1.4. THE BATTERY**

- The battery cable is disconnected when the generator is delivered ⊖
- Connect the loose battery cable to the designated terminal on the battery

NOTE

Before starting the generator, check that both battery terminals are securely connected

2. COMMISSIONING**2.1. START ENGINE**

1. Make sure no appliances are connected to the generator
2. Open the maintenance flap (see page 23, item 5)
3. Set the fuel valve to the “OPEN” position
4. Move the throttle lever to the right until the locking pin pops out and holds the lever in place



5. Insert the key into the ignition
6. Turn the key to the “Start” position and hold it there for up to 10 seconds

CAUTION

To preserve the generator's service life, keep start-up cycles short (max. 10 seconds).
If the generator does not start after an attempt, wait one minute before trying again.

2.2. CONNECTING LOADS

CAUTION

Make sure that the load you connect does not exceed the generator's rated power.
Also take into account any inrush currents
See notes on page: 31-32

1. Start the engine as described in section 2.1.
2. Let the engine “warm up” for 5 minutes
3. Now connect the electrical loads and then start them

CAUTION

The generator is equipped with an overload protection device that trips in the event of an overload and shuts down the generator.
If the protection device trips, disconnect all loads from the generator and flip the overload protection switch to the “up” position to restore power to the circuit.
The generator can now be restarted.
Before reconnecting any loads, check the required power again and ensure that it does not exceed the generator's rated power.

IMPORTANT: Just because the generator has an overload protection feature does not mean that it can be overloaded without damage.

2.3. DISCONNECT DEVICE

1. Turn off the loads
2. Disconnect the load from the generator



2.4. STOP ENGINE

1. After disconnecting the loads from the generator, allow the generator to stabilize and let it run unloaded for 2–3 minutes
2. Turn the ignition key to the “OFF” position

Operating Notice (230V / 400V)

This generator is 100% unbalanced load capable. The full power can also be drawn from the 230V socket.

When using the 400V connection, it is essential to ensure that the load is evenly distributed across the three phases L1, L2, and L3 (approx. 33.33% each) to guarantee proper operation and long service life of the unit.

NOTE

Important Safety Notice:

The load switch or phase selector (switch between 230V and 400V operation) must never be operated while the generator is running.

To change the operating mode:

1. Completely switch off the generator
2. Set the selector to the desired position (230V or 400V)
3. Restart the generator

Failure to follow these instructions may result in damage to the generator or connected devices.



GENERAL MAINTENANCE GUIDELINES

CAUTION

- The operator or owner is responsible for proper maintenance
- Strictly follow the maintenance schedule listed below to ensure the generator's longevity, maintain your warranty, and prevent damage to the unit

DANGER

- Accidentally starting the generator during maintenance can result in serious and life-threatening injuries
- Make sure that all electrical loads are disconnected from the generator, the generator is turned off, and the battery is disconnected

THE MAINTENANCE SCHEDULE

| | | Before each use | Each 20h | Each 50h | Each 100h | Each 250h | Each 500h |
|----------------------------|-----------------|-----------------|----------|----------|-----------|-----------|-----------|
| Oil | Check | X | | | | | |
| | Clean / Replace | | X | | X | X | |
| Air, oil, and fuel filters | Clean / Replace | X | | X | | X | X |
| Fuel lines | Clean / Replace | | | | | | X |

STORAGE

- Close the fuel valve
- Disconnect the battery
- Change the engine oil
- Store the generator, covered, in a dry place



Problem: Engine won't start

| Possible cause | Problem-solving |
|---------------------------------------|---|
| Insufficient fuel | Check to see if there is enough fuel and top it off if necessary |
| Oil level is too low | Check to see if there is enough oil and top it off if necessary |
| Air in the fuel line | Bleed the fuel line |
| Air filter clogged | Clean the air filter |
| Battery dead | Check the battery capacity and, if necessary, bypass or replace the battery |
| The generator is on an uneven surface | Level the generator to prevent the low-oil sensor from triggering a false alarm |



Problem: Thick black smoke

| Possible cause | Problem-solving |
|---|---|
| Oil in the cylinder | Check the oil level and drain the oil if necessary |
| Generator overloaded | Disconnect the loads and reduce the load |
| Contaminated fuel | Drain and clean fuel tank |
| Air filter clogged | Clean the air filter |
| Incorrect adjustment or defective fuel injector | Have the generator serviced by a qualified technician |

**Problem: White smoke**

| Possible cause | Problem-solving |
|------------------------|--|
| Water in the fuel tank | Drain and clean the fuel tank, fuel filter, and fuel lines |

Problem: The generator starts but does not produce any voltage

| Possible cause | Problem-solving |
|-------------------|---|
| Damaged appliance | Check the appliance for any external damage and, if necessary, test it using a different power source |

IMPORTANT! READ BEFORE USE!

Never expose the generator to direct sunlight while it is in operation. Overheating of the components will cause the generator to fail.

Whenever possible, place the generator in a cool area or in the shade.

After running the generator with a load, it is recommended that you first turn off the load before shutting down the generator, so that the generator and its components can cool down.

A generator running at full load gets very hot. Simply shutting it down while it's still hot can damage its components.

Different types of consumers: There are three types of consumers:

- ohmic load
- inductive load
- capacitive load



With **ohmic loads**, loads can be connected up to a power level equal to the generator's maximum power.

Ohmic loads include, for example, light bulbs, electric heaters, soldering irons, etc.

Capacitive loads have an extremely high inrush current, which means that no more than 50% of the load may be connected to the generator.

Examples of **capacitive loads** include camera flashes, switching power supplies, and electronic chargers.

Inductive loads have an inrush current that can be up to six times higher than the load's rated power.

Inductive loads include motors, such as those found in pumps, compressors, lawn mowers, refrigerators, etc.

Example: A motor has a rated power of 800 watts and an inductive inrush current/power of up to 4800 watts.

Accordingly, before putting inductive and capacitive loads into operation, the rated power must be multiplied by two for capacitive loads and by three to four for inductive loads.

Equipment with inrush currents that exceed a generator's maximum power rating can damage the generator and must not be operated.

Please follow these basic safety guidelines when using your generator.



Manufacturer / Distributor:

Company: Kipor.org GmbH
 Address: Knetterhauser Straße 26
 Zip Code / City: 33775 Versmold
 State: Deutschland

Product name:

Diesel generator with AVR (Automatic Voltage Regulation)
 Model / Typ: **FME 11.000iD-O**

We hereby declare, under our sole responsibility, that the product described below complies with the essential requirements of the following EU Directives:

- Machinery Directive 2006/42/EC
- Low Voltage Directive 2014/35/EU
- EMC Directive 2014/30/EU
- Directive 2000/14/EC on noise emissions from equipment intended for use outdoors
- Directive 2011/65/EU (RoHS) on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment

The following harmonized standards have been applied:

- EN ISO 8528-1: Power generators with reciprocating internal combustion engines
- EN ISO 8528-13: Safety of power generators
- EN 60204-1: Safety of machinery – Electrical equipment of machines
- EN 55012: Radio interference from vehicles, boats, and internal combustion engines
- EN 61000-6-1 / EN 61000-6-3: EMC – Immunity and emission

11.03.2026, Versmold

Date, Location

KIPOR
 Generatoren vom Profi www.kipor.org

Knetterhauser Straße 26
 33775 Versmold
 Email: info@kipor.org

Signature Stamp

English



| | |
|------------------------|---|
| Phases | 1 + 3 / 230V + 400V |
| Frequency | 50 Hz |
| Rated Power | 8.0 kW |
| Max. Power | 9,0 kW |
| Voltage Regulation | Inverter |
| Start Type | Electric start (key start) |
| Fuel | Diesel |
| Fuel Tank Capacity | 25 liters |
| Displacement | 667 cc |
| Engine Power | 13 HP |
| Engine Type | Single-cylinder, vertical, 4-stroke, direct injection, air-cooled |
| Recommended Engine Oil | SAE 10W-30 |
| Engine Oil Capacity | 2.1 liters |
| Alternator | Copper |
| Socket 1 | Schuko (16A) (230V) |
| Socket 2 | CEE (400V) |
| ATS Connection | Yes |
| Noise Level at 7m | 70 dB(A) |
| Runtime at 75% Load | approx. 12 h |
| Dimensions and Weight | 69.5 × 58 × 74 cm / 127 kg |



INTRODUCTION

Nous vous félicitons pour l'achat de votre générateur et vous souhaitons beaucoup de plaisir.

Veillez suivre les instructions contenues dans ce manuel avant de mettre le générateur en service.

DÉFINITION DES CONSIGNES DE SÉCURITÉ

DANGER

« DANGER » signale une situation dangereuse qui, en cas de négligence, peut entraîner la mort.

AVERTISSEMENT

Signale un danger pouvant entraîner des blessures légères et/ou modérées.

ATTENTION

Dans cette situation, la prudence est de mise, car le générateur pourrait subir des dommages

REMARQUE

Il convient de toujours respecter les consignes, quelles qu'elles soient, afin de préserver la durée de vie du générateur. Souvent, ces consignes fournissent également des informations sur la manière correcte d'utiliser le générateur.

| | |
|-------------------|-------------------|
| Propriétaire | Date d'achat |
| | |
| Date de livraison | Numéro de facture |
| | |



DANGER

Les pièces en rotation peuvent, par exemple, se prendre dans les cheveux. Tout contact avec des pièces en rotation peut entraîner des coupures, voire des amputations traumatiques.

Éloignez toute partie de votre corps des pièces en rotation et attachez vos cheveux. Les vêtements amples peuvent également se coincer dans les pièces.

DANGER

Les gaz d'échappement du groupe électrogène contiennent du monoxyde de carbone, un gaz toxique, incolore et inodore. En cas d'intoxication, les premiers symptômes sont des nausées, des vertiges et/ou des évanouissements. Une intoxication par ce gaz toxique peut entraîner la mort rapidement. Ne faites donc pas fonctionner le groupe électrogène à l'intérieur.

AVERTISSEMENT

Le fonctionnement du groupe électrogène de secours peut produire des étincelles susceptibles de provoquer un incendie dans un environnement sec. Une protection contre les étincelles peut s'avérer nécessaire. Dans ce cas, veuillez contacter les services locaux de sécurité incendie.



| | |
|---------------|---|
| DANGER | <p>Le générateur produit une tension élevée ; la prudence est donc de mise. - Évitez tout contact avec les fils dénudés - Assurez-vous toujours que les câbles de raccordement des appareils sont en bon état - Tenez les enfants éloignés du générateur - Ne laissez pas des personnes qui n'ont pas lu ce mode d'emploi utiliser le générateur - Le raccordement du générateur à la maison doit être effectué par un électricien qualifié à l'aide d'un commutateur de transfert (commutateur de puissance)</p> |
|---------------|---|

| | |
|------------------|---|
| ATTENTION | <p>Une surcharge de la capacité de fonctionnement peut endommager le générateur et les appareils raccordés</p> |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Ne surchargez pas le générateur |
| | <ul style="list-style-type: none"> • N'apportez aucune modification au générateur |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Branchez toujours les appareils en position « OFF », puis mettez-les sous tension |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Éteignez les appareils avant de les débrancher du générateur |

| | |
|------------------|---|
| ATTENTION | <p>Une mauvaise utilisation du groupe peut l'endommager ou réduire sa durée de vie.</p> |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Utilisez le générateur exclusivement pour l'usage auquel il est destiné |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Ne couvrez PAS les fentes du radiateur |

| | |
|----------------------|--|
| AVERTISSEMENT | Pendant son fonctionnement, le moteur atteint une température extrêmement élevée. Tout contact peut entraîner de graves brûlures. Les matériaux inflammables peuvent s'enflammer au contact du moteur. |
| | <ul style="list-style-type: none">• Ne touchez pas les pièces ou les surfaces chaudes |
| | <ul style="list-style-type: none">• Évitez tout contact avec les gaz d'échappement |
| | <ul style="list-style-type: none">• Après chaque utilisation, laissez le générateur refroidir avant de le toucher |
| | <ul style="list-style-type: none">• Veillez à laisser un espace suffisant de chaque côté du générateur (70 à 100 cm) |

**EN CAS D'URGENCE, APPELEZ IMMÉDIATEMENT LES
SECOURS**

**N'UTILISEZ JAMAIS LE GÉNÉRATEUR POUR ALIMENTER DES
APPAREILS DE MAINTIEN DES FONCTIONS VITALES OU DES
DISPOSITIFS MÉDICAUX**





| | | | |
|---|----------------------|---|---------------------|
| 1 | Bouchon de réservoir | 2 | Panneau de commande |
| 3 | Roues | 4 | Châssis robuste |
| 5 | Jauge d'huile | | |

1. PRÉPARATION

1.1. INSTALLER UN GÉNÉRATEUR ÉLECTRIQUE

- Installez le générateur à l'extérieur, dans un endroit bien aéré
- Veillez à ce que les orifices d'aération et l'échappement ne soient pas obstrués
- Placez le générateur sur une surface plane et stable

1.2. MISE À LA TERRE DES GÉNÉRATEURS ÉLECTRIQUES

La mise à la terre / les mesures de protection dépendent de l'application concernée et du raccordement électrique du générateur.

En cas d'alimentation d'un bâtiment, le raccordement ne doit être effectué que par un électricien qualifié et à l'aide d'un dispositif de commutation approprié.

Les mesures de mise à la terre supplémentaires doivent être vérifiées au cas par cas en fonction de l'installation.

REMARQUE

Afin de garantir une dérivation correcte et sûre via le piquet de mise à la terre, celui-ci doit être en cuivre pur ou en laiton.

1.3. REMPLIR LE GÉNÉRATEUR

- Remplissez le générateur avec une quantité suffisante d'huile moteur (2,1 l - SAE 10W-30)
 - Veillez à ce que le niveau d'huile moteur atteigne le filetage

| Huile moteur recommandée | | | | | | | | | |
|--------------------------|-------|-------|------------------|-----|------|--------|------|------|--|
| | 5W30 | | | | | 10W-30 | | | |
| | 5W30 | | 5W-30 Syntetisch | | | 10W40 | | | |
| °F | -20 | 0 | 20 | 40 | 60 | 80 | 100 | 120 | |
| °C | -28,9 | -17,8 | -6,7 | 4,4 | 15,6 | 26,7 | 37,8 | 48,9 | |
| Plage de température | | | | | | | | | |

- Remplissez le générateur de carburant (25 l) (gazole, fioul ou gazole synthétique HVO100)
- Assurez-vous qu'il n'y a pas d'air dans la conduite de carburant et purgez le générateur si nécessaire

REMARQUE

Si vous utilisez du fioul, veillez à respecter les dispositions légales et renseignez-vous auprès des autorités compétentes si nécessaire.

Si vous utilisez du diesel synthétique (HVO100), nous vous recommandons de consulter notre vidéo YouTube :

- <https://www.youtube.com/watch?v=EtYIv6pVZtQ&t=19s>

DANGER

Afin d'éviter toute blessure grave, telle que des brûlures, voire la mort, remplissez le générateur dans un endroit bien aéré et éloignez-vous de toute source d'inflammation potentielle.



1.4. LA BATTERIE

- À la livraison du générateur, le câble de la batterie est débranché ⊖
- Raccordez le câble de batterie déconnecté au contact prévu à cet effet sur la batterie

REMARQUE

Avant de démarrer le générateur, vérifiez que les deux bornes de la batterie sont bien connectées

2. LA MISE EN SERVICE

2.1. DÉMARRER LE MOTEUR

1. Assurez-vous qu'aucun appareil n'est branché sur le générateur
2. Ouvrez le volet d'entretien (voir page 39, pos. 5)
3. Placez le robinet de carburant en position « OPEN »
4. Déplacez la manette des gaz vers la droite jusqu'à ce que la goupille de sécurité sorte et maintienne la manette en position



5. Insérez la clé dans le contact
6. Tournez la clé en position « Start » et maintenez-la dans cette position pendant 10 secondes maximum

ATTENTION

Pour préserver la durée de vie du groupe électrogène, veillez à ce que les cycles de démarrage soient courts (10 secondes maximum).
Si le groupe électrogène ne démarre pas après une tentative, attendez une minute avant de faire une nouvelle tentative.

2.2. RACCORDER LES CONSOMMATEURS**ATTENTION**

Assurez-vous que la puissance nominale de l'appareil que vous branchez ne dépasse pas celle du groupe électrogène.
Tenez également compte, le cas échéant, des courants de démarrage
Voir les remarques à la page : 47-48

1. Démarrez le moteur comme décrit au point 2.1.
2. Laissez le moteur « chauffer » pendant 5 minutes
3. Branchez ensuite les appareils et mettez-les en marche

ATTENTION

Le générateur est équipé d'un disjoncteur de surcharge qui se déclenche en cas de surcharge et coupe l'alimentation du générateur.
Si le disjoncteur se déclenche, débranchez tous les appareils du générateur et basculez le disjoncteur de surcharge vers le haut pour rétablir le circuit.
Le générateur peut alors être redémarré.
Avant de rebrancher les appareils, vérifiez à nouveau la puissance requise et assurez-vous qu'elle ne dépasse pas la puissance nominale du générateur.

IMPORTANT : Le fait que le générateur soit équipé d'un dispositif de protection contre les surcharges ne signifie pas qu'il peut être surchargé sans subir de dommages.

2.3. CONSOMMATEURS : DÉCONNECTER

1. Éteignez les appareils
2. Débranchez l'appareil du générateur



2.4. COUPER LE MOTEUR

1. Après avoir déconnecté les appareils du groupe électrogène, laissez celui-ci se stabiliser et faites-le tourner à vide pendant 2 à 3 minutes
2. Tournez la clé de contact sur la position « OFF »

Consigne d'utilisation (230V / 400V)

Ce générateur est 100 % compatible avec les charges déséquilibrées. La puissance totale peut également être prélevée sur la prise 230V.

Lors de l'utilisation de la connexion 400V, il est impératif de veiller à une répartition uniforme de la charge sur les trois phases L1, L2 et L3 (env. 33,33 % chacune) afin de garantir un fonctionnement optimal et une longue durée de vie de l'appareil.

REMARQUE

Consigne de sécurité importante :

Le commutateur de charge ou sélecteur de phases (passage entre 230V et 400V) ne doit jamais être actionné pendant le fonctionnement du générateur.

Pour changer le mode de fonctionnement :

1. Éteindre complètement le générateur
2. Positionner le sélecteur sur le mode souhaité (230V ou 400V)
3. Redémarrer le générateur

Le non-respect de ces consignes peut entraîner des dommages à l'appareil ou aux équipements connectés.



CONSEILS GÉNÉRAUX D'ENTRETIEN

ATTENTION

- L'exploitant ou le propriétaire est responsable de l'entretien correct de l'appareil
- Respectez scrupuleusement le programme d'entretien ci-dessous afin de préserver la durée de vie du générateur, de maintenir votre garantie et d'éviter tout dommage à l'appareil

DANGER

- Un démarrage accidentel du générateur pendant l'entretien peut entraîner des blessures graves, voire mortelles
- Assurez-vous que tous les appareils sont débranchés du générateur, que celui-ci est éteint et que la batterie est déconnectée

LE PLAN D'ENTRETIEN

| | | Avant chaque utilisation | 20h | 50h | 100h | 250h | 500h |
|--|-------------------------|--------------------------------|----------|----------|----------|----------|----------|
| Huile moteur | Vérifier | X | | | | | |
| | Nettoyer / Remplacer | | X | | X | X | |
| Filtres à air, à huile et à carburant | Nettoyer / Remplacer | X | | X | | X | X |
| Conduites de carburant | Nettoyer / Remplacer | | | | | | X |

STOCKAGE

- Fermez le robinet d'essence
- Débranchez la batterie
- Changez l'huile moteur
- Rangez le générateur, recouvert d'une housse, dans un endroit sec



Problème : le moteur ne démarre pas

| Cause possible | Résolution de problèmes |
|--|--|
| Réserve de carburant insuffisante | Vérifie si le réservoir est suffisamment rempli et fais le plein si nécessaire |
| Niveau d'huile insuffisant | Vérifie s'il y a suffisamment d'huile et fais l'appoint si nécessaire |
| Présence d'air dans la conduite de | Purges la conduite de carburant |
| Filtre à air bouché | Nettoie le filtre à air |
| Batterie déchargée | Vérifie la capacité de la batterie et, si nécessaire, shunte-la ou remplace-la |
| Le générateur est installé sur une surface inégale | Mettez le générateur à niveau pour éviter que le capteur de niveau d'huile ne se déclenche par erreur. |



Problème : forte fumée noire

| Cause possible | Résolution de problèmes |
|---|--|
| De l'huile dans le cylindre | Vérifie le niveau d'huile et, si nécessaire, fais l'appoint |
| Générateur en surcharge | Débranche les appareils et réduis la charge |
| Carburant contaminé | Vidange le carburant et, si nécessaire, traite le générateur avec des biocides |
| Filtre à air bouché | Nettoie le filtre à air |
| Réglage incorrect ou injecteur défectueux | Faites entretenir le générateur par un technicien qualifié |

Problème : fumée blanche

| Cause possible | Résolution de problèmes |
|----------------------------|---|
| De l'eau dans le réservoir | Videz et nettoyez le réservoir de carburant, le filtre à carburant et les conduites |

Problème : le générateur démarre mais ne produit pas de tension

| Cause possible | Résolution de problèmes |
|--------------------|---|
| Appareil endommagé | Vérifiez que l'appareil ne présente pas de dommages extérieurs et, si nécessaire, testez-le sur une autre source d'alimentation |



IMPORTANT ! À LIRE AVANT UTILISATION !

N'exposez jamais le générateur aux rayons directs du soleil pendant son fonctionnement. Une surchauffe des composants entraînerait la destruction du générateur.

Dans la mesure du possible, placez toujours le générateur dans un environnement frais ou à l'ombre.

Après avoir utilisé le générateur avec un appareil, il est recommandé de débrancher d'abord l'appareil avant d'éteindre le générateur, afin que celui-ci et ses composants puissent refroidir.

Un générateur fonctionnant à pleine charge devient très chaud. Le fait de simplement éteindre le générateur lorsqu'il est encore chaud endommage ses composants.

Différents types de consommateur: On distingue trois types de chargeurs :

- consommateur ohmique
- consommateur inductif
- consommateur capacitif

Dans le cas des consommateur **ohmiques**, il est possible de raccorder des chargeurs jusqu'à une puissance correspondant à la puissance maximale du générateur.

Les consommateur **ohmiques** sont par exemple les lampes, les radiateurs électriques, les fers à souder, etc.

Les consommateur **capacitifs** ont un courant de démarrage extrêmement élevé, ce qui implique que seuls 50 % au maximum de la charge peuvent être raccordés au générateur.

Les consommateurs **capacitifs** sont par exemple les lampes-flash, les alimentations à découpage, les chargeurs électroniques.

Les consommateurs **inductifs** ont un courant de démarrage pouvant atteindre jusqu'à six fois la puissance nominale du consommateur.

Les consommateurs **inductifs** sont des moteurs, tels que ceux montés par exemple dans les pompes, les compresseurs, les tondeuses à gazon, les réfrigérateurs, etc.

Exemple: un moteur a une puissance nominale de 800 watts et un courant / une puissance de démarrage inductif pouvant atteindre 4 800 watts.

En conséquence, avant la mise en service d'appareils inductifs et capacitifs, la puissance nominale doit être multipliée par deux pour les appareils capacitifs et par trois à quatre pour les appareils inductifs.

Les appareils dont les courants de démarrage dépassent la puissance maximale d'un générateur ont un effet destructeur sur le générateur et ne doivent pas être utilisés.

Veuillez respecter ces règles de sécurité fondamentales lors de l'utilisation de votre générateur.

Fabricant / Distributeur :

Société : Kipor.org GmbH
 Adresse : Knetterhauser Straße 26
 Code postal / Ville : 33775 Versmold
 Pays : Deutschland

Désignation du produit :

Générateur diesel avec AVR (régulation automatique de tension)

Modèle / Type : FME 11.000iD-O

Nous déclarons sous notre seule responsabilité que le produit décrit ci-dessous est conforme aux exigences essentielles des directives européennes suivantes:

- Directive Machines 2006/42/CE
- Directive Basse tension 2014/35/UE
- Directive CEM 2014/30/UE
- Directive 2000/14/CE relative aux émissions sonores des matériels destinés à être utilisés à l'extérieur
- Directive 2011/65/UE (RoHS) relative à la limitation de l'utilisation de certaines substances dangereuses dans les équipements électriques et électroniques

Les normes harmonisées suivantes ont été appliquées:

- EN ISO 8528-1 : Groupes électrogènes équipés d'un moteur à combustion interne à pistons alternatifs
- EN ISO 8528-13 : Sécurité des groupes électrogènes
- EN 60204-1 : Sécurité des machines – Équipement électrique des machines
- EN 55012 : Perturbations radioélectriques des véhicules, des bateaux et des moteurs à combustion interne
- EN 61000-6-1 / EN 61000-6-3 : CEM – Immunité et émissions

11.03.2026, Versmold

Date, lieu

KIPOR ORG
 Generatoren vom Profi www.kipor.org

Signature: Knetterhauser Straße 26
 33775 Versmold
 E-Mail: info@kipor.org



| | |
|----------------------------|--|
| Phases | 1 + 3 / 230V + 400V |
| Fréquence | 50 Hz |
| Puissance nominale | 8,0 kW |
| Puissance maximale | 9,0 kW |
| Régulation de tension | régulation par onduleur |
| Type de démarrage | Démarrage électrique (à clé) |
| Carburant | Diesel |
| Capacité du réservoir | 25 litres |
| Cylindrée | 667 cc |
| Puissance moteur | 13 HP |
| Type de moteur | Monocylindre, vertical, 4 temps, injection directe, refroidi par air |
| Huile moteur recommandée | SAE 10W-30 |
| Capacité d'huile moteur | 2,1 litres |
| Alternateur | Cuivre |
| Prise 1 | Schuko (16A) (230V) |
| Prise 2 | CEE (400V) |
| Connexion ATS | Oui |
| Niveau sonore à 7 m | 70 dB(A) |
| Autonomie à 75 % de charge | env. 12 h |
| Dimensions et poids | 69.5 × 58 × 74 cm / 127 kg |



INTRODUCCIÓN

Le felicitamos por la compra de su generador y le deseamos que lo disfrute.

Antes de poner en marcha el generador, siga las instrucciones de este manual.

DEFINICIÓN DE LAS INSTRUCCIONES DE SEGURIDAD

PELIGRO

«PELIGRO» indica una situación peligrosa que, en caso de descuido, puede provocar la muerte.

ADVERTENCIA

Indica un peligro que puede provocar lesiones leves o moderadas.

PRECAUCIÓN

En esta situación, conviene actuar con precaución, ya que podrían producirse daños en el generador

NOTA

Es importante seguir siempre todas las instrucciones para garantizar la vida útil del generador. A menudo, estas instrucciones también proporcionan información sobre el manejo correcto del generador.

| | |
|------------------|-------------------|
| Propietario | Fecha de compra |
| | |
| Fecha de entrega | Número de factura |
| | |



PELIGRO

Las piezas giratorias pueden, por ejemplo, enredarse en el pelo. El contacto con piezas giratorias puede provocar cortes o incluso amputaciones traumáticas.

Mantenga todas las partes del cuerpo alejadas de las piezas giratorias y recójase el pelo. La ropa holgada también puede enredarse en las piezas.

PELIGRO

Los gases de escape del generador contienen monóxido de carbono, un gas tóxico, incoloro e inodoro. En caso de intoxicación, los primeros síntomas son náuseas, mareos y/o desmayos. La intoxicación por este gas tóxico puede provocar la muerte rápidamente. **Por lo tanto, no utilice el generador en espacios cerrados.**

ADVERTENCIA

El funcionamiento del generador de emergencia puede generar chispas que, en un entorno seco, podrían provocar un incendio. Es posible que sea necesario instalar una protección contra chispas. En tal caso, póngase en contacto con la autoridad local responsable de la protección contra incendios.





| | |
|-------------------|---|
| PELIGRO | <p>El generador genera una tensión elevada, por lo que se recomienda actuar con precaución. - Evite el contacto con cables expuestos. - Asegúrese siempre de que los cables de conexión de los distintos aparatos estén en buen estado. - Mantenga a los niños alejados del generador. - No permita que personas que no hayan leído estas instrucciones utilicen el generador - La conexión del generador a la vivienda debe ser realizada por un electricista cualificado mediante un interruptor de transferencia (interruptor de potencia)</p> |
| PRECAUCIÓN | <p>Una sobrecarga de la capacidad operativa puede provocar daños en el generador y en los consumidores conectados</p> |
| | <ul style="list-style-type: none"> • No sobrecargue el generador |
| | <ul style="list-style-type: none"> • No realice modificaciones en el generador |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Conecte siempre los aparatos en la posición «OFF» y enciéndalos solo después |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Apague los aparatos antes de desconectarlos del generador |
| PRECAUCIÓN | <p>Si no se maneja correctamente el grupo motopropulsor, este puede sufrir daños o verse reducida su vida útil.</p> |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Utilice el generador exclusivamente para el fin previsto |
| | <ul style="list-style-type: none"> • NO tape las rejillas del radiador |

| | |
|--------------------|--|
| ADVERTENCIA | Durante su funcionamiento, el motor alcanza temperaturas muy elevadas. Si se toca, puede provocar quemaduras graves. Los materiales inflamables pueden incendiarse al entrar en contacto con él. |
| | <ul style="list-style-type: none">• No toque las piezas ni las superficies calientes |
| | <ul style="list-style-type: none">• Evite el contacto con los gases de escape |
| | <ul style="list-style-type: none">• Deje que el generador se enfríe después de cada puesta en marcha antes de tocarlo |
| | <ul style="list-style-type: none">• Deje suficiente espacio a ambos lados del generador (70-100 cm) |

**EN CASO DE EMERGENCIA, LLAME INMEDIATAMENTE A LOS
SERVICIOS DE EMERGENCIA
NUNCA UTILICE EL GENERADOR PARA ALIMENTAR
DISPOSITIVOS DE SOPORTE VITAL O PRODUCTOS MÉDICOS**





| | | | |
|---|----------------------------|---|------------------|
| 1 | Tapón del depósito | 2 | Panel de control |
| 3 | Ruedas | 4 | Chasis robusto |
| 5 | Varilla de nivel de aceite | | |

1. PREPARACIÓN

1.1. INSTALACIÓN DE GENERADORES ELÉCTRICOS

- Coloque el generador en el exterior, en un lugar bien ventilado
- Asegúrese de que no se obstruyan las rejillas de ventilación ni el tubo de escape
- Coloque el generador sobre una superficie plana y firme

1.2. CONEXIÓN A TIERRA DE LOS GENERADORES ELÉCTRICOS

La conexión a tierra o las medidas de protección dependen de la aplicación concreta y de la integración eléctrica del generador.

En el caso de la alimentación de edificios, la conexión solo debe ser realizada por un electricista cualificado y con un dispositivo de conmutación adecuado.

Las medidas de conexión a tierra adicionales deben evaluarse en función de cada instalación.

NOTA

Para garantizar una descarga adecuada y segura a través de la pica de puesta a tierra, esta debe estar fabricada en cobre puro o latón.

1.3. LLENAR EL GENERADOR DE ELECTRICIDAD

- Llene el generador con una cantidad suficiente de aceite de motor (2,1 l - SAE 10W-30)
 - Asegúrese de que el aceite de motor llegue hasta la rosca

| | | | | | | | | | |
|----------------------|------------------|-------|--------|-----|------|-------|------|------|--|
| | | | | | | | | | |
| | | | 10W-30 | | | | | | |
| | 5W30 | | | | | 10W40 | | | |
| | 5W-30 Syntetisch | | | | | | | | |
| *F | -20 | 0 | 20 | 40 | 60 | 80 | 100 | 120 | |
| *C | -28,9 | -17,8 | -6,7 | 4,4 | 15,6 | 26,7 | 37,8 | 48,9 | |
| Rango de temperatura | | | | | | | | | |

- Llene el generador con combustible (25 l) (gasóleo, fuelóleo o gasóleo sintético HVO100)
- Asegúrese de que no haya aire en el conducto de combustible y, si es necesario, purgue el generador

NOTA

Si utiliza gasóleo, respete la normativa vigente y, en caso necesario, consulte a la autoridad competente.

Si utiliza diésel sintético (HVO100), le recomendamos nuestro vídeo de YouTube:

- <https://www.youtube.com/watch?v=EtYIv6pVZtQ&t=19s>

PELIGRO

Para evitar lesiones graves, como quemaduras, o incluso la muerte, llene el generador en un lugar bien ventilado y evite cualquier fuente potencial de ignición.

**1.4. LA BATERÍA**

- En el momento de la entrega del generador, el cable de la batería está desconectado ⊖
- Conecta el cable suelto de la batería al contacto correspondiente de la batería

NOTA

Antes de arrancar el generador, compruebe que ambos bornes de la batería estén bien conectados

2. LA PUESTA EN MARCHA**2.1. ARRANCAR EL MOTOR**

1. Asegúrese de que no haya ningún aparato conectado al generador
2. Abra la tapa de mantenimiento (véase la página 55, pos. 5)
3. Coloque la llave de combustible en la posición «OPEN»
4. Mueva la palanca del acelerador hacia la derecha hasta que salga el pasador de seguridad y mantenga la palanca en su posición



5. Introduzca la llave en el contacto
6. Gire la llave hasta la posición «Start» y manténgala así durante un máximo de 10 segundos

PRECAUCIÓN

Para prolongar la vida útil del generador, mantenga los ciclos de arranque breves (máx. 10 segundos).
Si el generador no arranca tras un intento, espere un minuto antes de volver a intentarlo.

2.2. CONEXIÓN DE LOS USUARIOS**PRECAUCIÓN**

Asegúrese de que el consumo del equipo conectado no supere la potencia nominal del generador.
Tenga en cuenta también, si procede, las corrientes de arranque

Véanse las indicaciones en la página: 63-64

1. Arranque el motor tal y como se describe en el punto 2.1.
2. Deje que el motor se «caliente» durante 5 minutos
3. Conecte ahora los consumidores y, a continuación, póngalos en marcha

PRECAUCIÓN

El generador cuenta con un fusible de sobrecarga que se activa en caso de sobrecarga y apaga el generador. Si se activa el fusible, desconecte todos los consumidores del generador y levante el fusible de sobrecarga para volver a cerrar el circuito.

Ahora ya se puede volver a arrancar el generador. Antes de volver a conectar los consumidores, compruebe de nuevo la potencia necesaria y asegúrese de que no supere la potencia nominal del generador.

IMPORTANTE: El hecho de que el generador disponga de un dispositivo de protección contra sobrecargas no significa que pueda sobrecargarse sin sufrir daños.

2.3. DESCONEXIÓN DE CONSUMIDORES

1. Apague los aparatos
2. Desconecte el aparato del generador



2.4. APAGAR EL MOTOR

1. Una vez que haya desconectado los consumidores del generador, deje que este se estabilice y déjelo funcionar sin carga durante 2-3 minutos
2. Gire la llave de arranque en el contacto hasta la posición «OFF»

Aviso de funcionamiento (230V / 400V)

Este generador es 100 % apto para cargas desequilibradas. La potencia total también puede tomarse de la toma de 230V.

Al utilizar la conexión de 400V, es imprescindible asegurarse de que la carga se distribuya uniformemente entre las tres fases L1, L2 y L3 (aprox. 33,33 % cada una) para garantizar un funcionamiento correcto y una larga vida útil del equipo.

NOTA

Aviso de seguridad importante:

El interruptor de carga o selector de fases (cambio entre funcionamiento 230V y 400V) nunca debe accionarse mientras el generador esté en funcionamiento.

Para cambiar el modo de funcionamiento:

1. Apagar completamente el generador
2. Colocar el selector en la posición deseada (230V o 400V)
3. Volver a arrancar el generador

El incumplimiento de estas instrucciones puede provocar daños en el equipo o en los dispositivos conectados.

INDICACIONES GENERALES SOBRE EL MANTENIMIENTO

PRECAUCIÓN

- El operador o propietario es responsable del mantenimiento adecuado
- Siga estrictamente el plan de mantenimiento que se indica a continuación para preservar la vida útil del generador, mantener la validez de la garantía y evitar daños en el equipo

PELIGRO

- Un arranque accidental del generador durante el mantenimiento puede provocar lesiones graves y potencialmente mortales
- Asegúrese de que todos los consumidores estén desconectados del generador, de que el generador esté apagado y de que la batería esté desconectada

EL PLAN DE MANTENIMIENTO

| | | Antes de cada uso | 20h | 50h | 100h | 250h | 500h |
|---------------------------------------|----------------------|-------------------|-----|-----|------|------|------|
| Aceite de motor | Comprobar | X | | | | | |
| | Limpiar / Reemplazar | | X | | X | X | |
| Filtros de aire, aceite y combustible | Limpiar / Reemplazar | X | | X | | X | X |
| Tubos de combustible | Limpiar / Reemplazar | | | | | | X |

ALMACENAMIENTO

- Cierra el grifo de combustible
- Desconecta la batería
- Cambia el aceite del motor
- Guarda el generador, cubierto, en un lugar seco



Problema: el motor no arranca

| Posible causa | Resolución de problemas |
|---|---|
| No hay suficiente combustible | Comprueba si hay suficiente combustible y, si es necesario, rellena el depósito |
| Nivel de aceite insuficiente | Comprueba si hay suficiente aceite y, si es necesario, rellena |
| Aire en el conducto de combustible | Purgue el conducto de combustible |
| El filtro de aire está obstruido | Limpia el filtro de aire |
| La batería está agotada | Comprueba la capacidad de la batería y, si es necesario, puentea o sustituye la batería |
| El generador está situado en un plano irregular | Nivela el generador para evitar que el sensor de falta de aceite se active por error. |

Problema: mucho humo negro

| Posible causa | Resolución de problemas |
|---|--|
| Aceite en el cilindro | Comprueba el nivel de aceite y, si es necesario, quítale aceite |
| El generador está sobrecargado | Desconecta los aparatos y reduce la carga |
| Combustible contaminado | Vacíe el combustible y, si es necesario, trate el generador con biocidas |
| El filtro de aire está obstruido | Limpia el filtro de aire |
| Ajuste incorrecto o inyector defectuoso | Lleva el generador a un técnico cualificado para que lo revise |

**Problema: Humo blanco**

| Posible causa | Resolución de problemas |
|---------------------|---|
| Agua en el depósito | Vacíe y limpie el depósito de combustible, el filtro de combustible y los conductos |

Problema: el generador arranca, pero no genera tensión

| Posible causa | Resolución de problemas |
|--------------------------------|--|
| El consumidor ha sufrido daños | Compruebe si el aparato presenta daños externos y, si es necesario, pruébelo con otra fuente de alimentación |

¡IMPORTANTE! ¡LEA ESTO ANTES DE USARLO!

Nunca exponga el generador a la luz solar directa mientras esté en funcionamiento. El sobrecalentamiento de los componentes provocará una avería en el generador.

Siempre que sea posible, coloque el generador en un lugar fresco o a la sombra.

Después de hacer funcionar el generador con una carga, se recomienda desconectar primero la carga antes de apagar el generador, para que este y sus componentes puedan enfriarse.

Un generador que funciona a plena carga se calienta mucho. Apagarlo sin más mientras aún está caliente puede dañar sus componentes.

Diferentes tipos de consumidores: Existen tres tipos de consumidores:

- carga óhmica
- carga inductiva
- carga capacitiva



En el caso de los **consumidores óhmicos**, se pueden conectar consumidores hasta una potencia equivalente a la potencia máxima del generador.

Los **consumidores óhmicos** son, por ejemplo, lámparas, calefactores eléctricos, soldadores, etc.

Los **consumidores capacitivos** tienen una corriente de arranque extremadamente alta, lo que implica que solo se puede conectar como máximo el 50 % del consumidor al generador.

Los **consumidores capacitivos** son, por ejemplo, los flashes fotográficos, las fuentes de alimentación conmutadas y los cargadores electrónicos.

Los **consumidores inductivos** tienen una corriente de arranque que puede ser hasta seis veces superior a la potencia nominal del consumidor.

Los **consumidores inductivos** son motores, como los que se instalan, por ejemplo, en bombas, compresores, cortacéspedes, frigoríficos, etc.

Ejemplo: Un motor tiene una potencia nominal de 800 vatios y una corriente o potencia de arranque inductiva de hasta 4800 vatios.

Por consiguiente, antes de poner en marcha consumidores inductivos y capacitivos, la potencia nominal debe multiplicarse por dos en el caso de los capacitivos y por tres o cuatro en el de los inductivos.

Los aparatos con corrientes de arranque que superen la potencia máxima de un generador tienen un efecto destructivo sobre el generador y no deben ponerse en funcionamiento.

Tenga en cuenta estas normas básicas de seguridad al manejar su generador.



Fabricante / Distribuidor:

Empresa: Kipor.org GmbH
Dirección: Knetterhauser Straße 26
Código postal / Localidad: 33775 Versmold
País: Deutschland

Denominación del producto:

Generador diésel con AVR (regulación automática de tensión)

Modelo / Tipo: FME 11.000iD-O

Por la presente declaramos, bajo nuestra exclusiva responsabilidad, que el producto descrito a continuación cumple los requisitos esenciales de las siguientes directivas de la UE:

- Directiva sobre máquinas 2006/42/CE
- Directiva sobre baja tensión 2014/35/UE
- Directiva de compatibilidad electromagnética 2014/30/UE
- Directiva 2000/14/CE relativa a las emisiones sonoras de los equipos destinados a ser utilizados al aire libre
- Directiva 2011/65/UE (RoHS) sobre la restricción del uso de determinadas sustancias peligrosas en aparatos eléctricos y electrónicos

Se han aplicado las siguientes normas armonizadas:

- EN ISO 8528-1: Grupos electrógenos con motor de combustión interna de pistón alternativo
- EN ISO 8528-13: Seguridad de los grupos electrógenos
- EN 60204-1: Seguridad de las máquinas – Equipamiento eléctrico de las máquinas
- EN 55012: Interferencias radioeléctricas de vehículos, embarcaciones y motores de combustión
- EN 61000-6-1 / EN 61000-6-3: CEM – Inmunidad y emisión de interferencias

11.03.2026, Versmold

Fecha, lugar

KIPOR
Generatoren vom Profi www.kipor.org

Knetterhauser Straße 26
33775 Versmold
Firma, sellar: info@kipor.org



| | |
|-------------------------------------|--|
| Fases | 1 + 3 / 230V + 400V |
| Frecuencia | 50 Hz |
| Potencia nominal | 8,0 kW |
| Potencia máxima | 9,0 kW |
| Regulación de voltaje | Control por inversor |
| Tipo de arranque | Arranque eléctrico (con llave) |
| Combustible | Diésel |
| Capacidad del tanque de combustible | 25 litros |
| Cilindrada | 667 cc |
| Potencia del motor | 13 HP |
| Tipo de motor | Monocilíndrico, vertical, 4 tiempos, inyección directa, refrigerado por aire |
| Aceite de motor recomendado | SAE 10W-30 |
| Capacidad de aceite del motor | 2,1 litros |
| Alternador | Cobre |
| Toma 1 | Schuko (16A) (230V) |
| Toma 2 | CEE (400V) |
| Conexión ATS | Sí |
| Nivel de ruido a 7 m | 70 dB(A) |
| Autonomía al 75% de carga | aprox. 12 h |
| Dimensiones y peso | 69.5 × 58× 74 cm / 127 kg |



INLEIDING

Wij feliciteren u met de aankoop van uw generator en wensen u er veel plezier mee.

Volg de instructies in deze handleiding voordat u de generator in gebruik neemt.

DEFINITIE VAN DE VEILIGHEIDSVOORSCHRIFTEN

GEVAAR

„GEVAAR“ duidt op een gevaarlijke situatie die bij onoplettendheid tot de dood kan leiden.

WAARSCHUWING

Wijst op een gevaar dat kan leiden tot lichte en/of matige verwondingen.

VOORZICHT

In deze situatie is voorzichtigheid geboden, er kan schade aan de generator ontstaan.

OPMERKING

Houd altijd rekening met alle soorten opmerkingen om de levensduur van de generator te behouden. Vaak geven opmerkingen ook informatie over het juiste gebruik van de generator.

| | |
|----------------|---------------|
| Eigenaar | Aankoopdatum |
| | |
| Leveringsdatum | Factuurnummer |
| | |



GEVAAR

Draaiende onderdelen kunnen bijvoorbeeld in het haar verstrikt raken. Bij contact met draaiende onderdelen kunnen snijwonden of zelfs traumatische amputaties het gevolg zijn.

Houd lichaamsdelen uit de buurt van draaiende onderdelen en bind uw haar vast. Ook loszittende kleding kan tussen de onderdelen verstrikt raken.

GEVAAR

De uitlaatgassen van de stroomgenerator bevatten koolmonoxide. Een giftig, kleurloos en reukloos gas. Bij vergiftiging treden in eerste instantie symptomen op zoals misselijkheid, duizeligheid en/of flauwvallen. Vergiftiging met dit giftige gas kan snel tot de dood leiden. **Gebruik de generator daarom niet binnenshuis.**

WAARSCHUWING

Het gebruik van de noodstroomgenerator kan vonken veroorzaken, die in een droge omgeving brand kunnen veroorzaken. Mogelijk is vonkbeveiliging nodig. Neem in dat geval contact op met de plaatselijke brandweer.



| | |
|---------------|--|
| GEVAAR | <p>De generator produceert een hoge spanning, dus ook hier is voorzichtigheid geboden. - Vermijd contact met blootliggende draden - Controleer altijd of de aansluitkabels van de betreffende apparaten in goede staat zijn - Houd kinderen uit de buurt van de generator - Laat de generator niet bedienen door personen die deze handleiding niet hebben gelezen - De aansluiting van de generator op het huis moet door een gekwalificeerde elektricien worden uitgevoerd met behulp van een omschakelaar (vermogensschakelaar)</p> |
|---------------|--|

| | |
|------------------|---|
| VOORZICHT | <p>Overbelasting van de bedrijfscapaciteit kan leiden tot schade aan de generator en de aangesloten verbruikers</p> |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Overbelast de generator niet |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Breng geen wijzigingen aan de generator aan |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Sluit de apparaten altijd aan in de „OFF“-stand en schakel ze pas daarna in |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Schakel de verbruikers uit voordat u ze loskoppelt van de generator |

| | |
|------------------|--|
| VOORZICHT | <p>Door onjuist gebruik van de machine kan deze beschadigd raken of kan de levensduur worden verkort.</p> |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Gebruik de generator uitsluitend voor het beoogde doel |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Bedek de ventilatieopeningen van de radiator NIET |

| | |
|---------------------|--|
| WAARSCHUWING | Tijdens het gebruik wordt de motor zeer heet. Aanraking kan ernstige brandwonden veroorzaken. Brandbare materialen kunnen bij contact vlam vatten. |
| | <ul style="list-style-type: none">• Raak geen hete onderdelen of oppervlakken aan |
| | <ul style="list-style-type: none">• Vermijd contact met uitlaatgassen |
| | <ul style="list-style-type: none">• Laat de generator na elk gebruik afkoelen voordat u hem aanraakt |
| | <ul style="list-style-type: none">• Zorg ervoor dat er aan beide zijden van de generator voldoende ruimte is (70-100 cm) |

**BEL IN NOODGEVALLEN ONMIDDELIJK DE HULPDIENTEN
GEBRUIK DE GENERATOR NOOIT VOOR LEVENSREDDENDE
APPARATUUR OF MEDISCHE PRODUCTEN**



| | | | |
|---|--------------|---|------------------|
| 1 | Tankdop | 2 | Bedieningspaneel |
| 3 | Wielen | 4 | Robuust frame |
| 5 | Oliepeilstok | | |

1. VOORBEREIDING

1.1. DE STROOMGENERATOR OPSTELLEN

- Zet de generator buiten in een goed geventileerde omgeving
- Zorg ervoor dat alle ventilatieopeningen en de uitlaat niet worden afgedekt
- Zet de generator op een vlakke en stevige ondergrond

1.2. AARDING VAN STROOMGENERATOREN

De aarding / beveiligingsmaatregel is afhankelijk van de betreffende toepassing en de elektrische aansluiting van de generator.

Bij teruglevering aan het elektriciteitsnet mag de aansluiting alleen worden uitgevoerd door een gekwalificeerde elektricien en met een geschikte omschakelinrichting.

Extra aardingsmaatregelen moeten per installatie worden gecontroleerd.

OPMERKING

Om een correcte en veilige afleiding via de aardingspen te garanderen, moet de aardingspen van puur koper of messing zijn vervaardigd.

1.3. DE STROOMGENERATOR VULLEN

- Vul de generator met voldoende motorolie (2,1 l - SAE 10W-30)
 - Zorg ervoor dat de motorolie tot aan de schroefdraad komt

| Aanbevolen motorolie | | | | | | | | | |
|----------------------|------------------|-------|--------|-----|------|-------|------|------|--|
| | | | 10W-30 | | | | | | |
| | 5W30 | | | | | 10W40 | | | |
| | 5W-30 Syntetisch | | | | | | | | |
| *F | -20 | 0 | 20 | 40 | 60 | 80 | 100 | 120 | |
| *C | -28,9 | -17,8 | -6,7 | 4,4 | 15,6 | 26,7 | 37,8 | 48,9 | |
| Temperatuurbereik | | | | | | | | | |

- Vul de generator met brandstof (25 l) (diesel, stookolie of HVO100 synthetische diesel)
- Zorg ervoor dat er geen lucht in de brandstofleiding zit en ontlucht de generator indien nodig

OPMERKING

Houd u bij het gebruik van stookolie aan de wettelijke voorschriften en neem indien nodig contact op met de bevoegde instantie.

Bij het gebruik van synthetische diesel (HVO100) raden wij u onze YouTube-video aan:

- <https://www.youtube.com/watch?v=EtYlv6pVZtQ&t=19s>

GEVAAR

Om ernstig letsel, zoals brandwonden, of zelfs de dood te voorkomen, moet u de generator in een goed geventileerde ruimte vullen en mogelijke ontstekingsbronnen vermijden.

**1.4. DE BATTERIJ**

- Bij levering van de generator is de accukabel losgekoppeld ⊖
- Sluit de losse accukabel aan op het daarvoor bestemde contactpunt van de accu

OPMERKING

Controleer voordat u de generator start of beide polen van de accu goed zijn aangesloten

2. DE INBEDRIJFSTELLING**2.1. DE MOTOR STARTEN**

1. Zorg ervoor dat er geen apparaten op de generator zijn aangesloten
2. Open het onderhoudsklepje (zie pagina 71, pos. 5)
3. Zet de brandstofkraan in de stand „OPEN“
4. Beweeg de gashendel naar rechts totdat de borgpen naar buiten komt en de hendel op zijn plaats houdt



5. Steek de sleutel in het contactslot
6. Draai de sleutel naar de stand „Start“ en houd deze maximaal 10 seconden vast

VOORZICHT

Om de levensduur van de stroomgenerator te behouden, moet u de startcycli kort houden (max. 10 seconden). Mocht de generator na een startpoging niet starten, wacht dan een minuut voordat u een nieuwe startpoging doet.

2.2. DE CONSUMENT AANSLUITEN**VOORZICHT**

Zorg ervoor dat het aangesloten apparaat het nominale vermogen van de stroomgenerator niet overschrijdt. Houd ook rekening met eventuele aanloopstromen
Zie de opmerkingen op pagina: 79-80

1. Start de motor zoals beschreven in punt 2.1.
2. Laat de motor 5 minuten “warmdraaien”
3. Sluit nu de verbruikers aan en start ze vervolgens

VOORZICHT

De generator is voorzien van een overbelastingsbeveiliging die bij overbelasting in werking treedt en de generator uitschakelt. Mocht de beveiliging in werking treden, koppel dan alle verbruikers los van de generator en zet de overbelastingsbeveiliging weer omhoog om het stroomcircuit te heropenen. Nu kan de generator weer worden gestart. Controleer, voordat u weer verbruikers aansluit, nogmaals het benodigde vermogen en zorg ervoor dat dit het nominale vermogen van de generator niet overschrijdt.
BELANGRIJK: Het feit dat de generator over een overbelastingsbeveiliging beschikt, betekent niet dat de generator zonder schade overbelast kan worden.

2.3. VERBRUIKERS LOSKOPPELEN

1. Schakel de verbruikers uit
2. Koppel de verbruiker los van de generator

2.4. MOTOR UITSCHAKELEN

1. Nadat u de verbruikers van de generator hebt losgekoppeld, laat u de generator tot rust komen en laat u hem 2-3 minuten zonder belasting draaien
2. Draai de contactsleutel in het contactslot naar de stand „OFF“

Bedieningsinstructie (230V / 400V)

Deze generator is 100% geschikt voor scheefbelasting. Het volledige vermogen kan ook via de 230V-aansluiting worden afgenomen.

Bij gebruik van de 400V-aansluiting moet ervoor worden gezorgd dat de belasting gelijkmatig wordt verdeeld over de drie fasen L1, L2 en L3 (ca. 33,33% elk) om een correcte werking en een lange levensduur van het apparaat te garanderen.

OPMERKING

Belangrijke veiligheidsinstructie:

De lastschakelaar of fasekeuzeschakelaar (omschakeling tussen 230V en 400V) mag nooit tijdens bedrijf worden bediend.

Voor het wisselen van bedrijfsmodus:

1. Generator volledig uitschakelen
2. Schakelaar in de gewenste stand zetten (230V of 400V)
3. Generator opnieuw starten

Het niet naleven van deze instructies kan schade veroorzaken aan het apparaat of aangesloten apparatuur.



ALGEMENE OPMERKINGEN OVER HET ONDERHOUD

VOORZICHT

- De exploitant of eigenaar is verantwoordelijk voor het correcte onderhoud
- Houd u strikt aan het onderstaande onderhoudsschema om de levensduur van de generator en uw garantie te behouden en schade aan het apparaat te voorkomen

GEVAAR

- Het onbedoeld starten van de generator tijdens onderhoudswerkzaamheden kan leiden tot ernstig en levensbedreigend letsel
- Zorg ervoor dat alle verbruikers van de generator zijn losgekoppeld, dat de generator is uitgeschakeld en dat de accu is losgekoppeld

HET ONDERHOUDSPLAN

| | | Voor elk gebruik | 20h | 50h | 100h | 250h | 500h |
|------------------------------------|----------------------|------------------|-----|-----|------|------|------|
| Motorolie | Controleren | X | | | | | |
| | Reinigen / Vervangen | | X | | X | X | |
| Lucht-, olie- en brandstof filters | Reinigen / Vervangen | X | | X | | X | X |
| Brandstofleidingen | Reinigen / Vervangen | | | | | | X |

OPSLAG

- Sluit de brandstofkraan
- Koppel de accu los
- Ververs de motorolie
- Berg de generator afgedekt op in een droge ruimte

Probleem: de motor start niet

| Mogelijke oorzaak | Probleemoplossing |
|---------------------------------------|---|
| Onvoldoende brandstof | Controleer of er voldoende brandstof in de tank zit en vul indien nodig bij |
| Onvoldoende oliepeil | Controleer of er voldoende olie in zit en vul indien nodig bij |
| Lucht in de brandstofleiding | Ontlucht de brandstofleiding |
| Luchtfilter verstopt | Maak het luchtfilter schoon |
| Batterij leeg | Controleer de batterijcapaciteit en sluit de batterij indien nodig kort of vervang deze |
| De generator staat op een oneven vlak | Zet de generator waterpas om te voorkomen dat de sensor voor een te laag oliepeil ten onrechte afgaat |



Probleem: Dichte zwarte rook

| Mogelijke oorzaak | Probleemoplossing |
|---|--|
| Olie in de cilinder | Controleer het oliepeil en tap indien nodig olie af |
| Generator overbelast | Scheid de verbruikers en sluit minder apparaten aan |
| Vervuilde brandstof | Tap de brandstof af en behandel de generator indien nodig met biociden |
| Luchtfilter verstopt | Maak het luchtfilter schoon |
| Verkeerde afstelling of defecte injectorkop | Laat de generator onderhouden door een gekwalificeerde monteur |

Probleem: witte rook

| Mogelijke oorzaak | Probleemoplossing |
|-------------------|--|
| Water in de tank | Maak de brandstoftank, het brandstoffilter en de leidingen leeg en reinig ze |

Probleem: De generator start wel, maar levert geen spanning

| Mogelijke oorzaak | Probleemoplossing |
|----------------------------------|--|
| Consument heeft schade opgelopen | Controleer het apparaat op uiterlijke schade en test het indien nodig op een andere stroombron |

BELANGRIJK! LEES DIT VOOR GEBRUIK!

Stel de generator tijdens het gebruik nooit bloot aan direct zonlicht. Oververhitting van de onderdelen leidt tot beschadiging van de generator.

Plaats de generator indien mogelijk altijd in een koele omgeving of in de schaduw.

Na gebruik van de generator met een verbruiker is het raadzaam om eerst de verbruiker uit te schakelen voordat u de generator uitschakelt, zodat de generator en de onderdelen weer kunnen afkoelen.

Een generator die op volle belasting draait, wordt erg heet. Het is schadelijk voor de onderdelen om de generator zomaar uit te schakelen terwijl deze nog heet is.

Verschillende verbruikers: Er wordt onderscheid gemaakt tussen drie soorten verbruikers:

- ohmse verbruiker
- inductieve verbruiker
- capacitieve verbruiker



Bij **ohmse verbruikers** kunnen verbruikers worden aangesloten tot een vermogen dat overeenkomt met het maximale vermogen van de generator.

Ohmse verbruikers zijn bijvoorbeeld lampen, elektrische verwarmingen, soldeerbouten, enz.

Capacitieve verbruikers hebben een extreem hoge inschakelstroom, waardoor maximaal 50% van de verbruiker op de generator mag worden aangesloten.

Capacitieve verbruikers zijn bijvoorbeeld flitslampen, schakelende voedingen en elektronische opladers.

Inductieve verbruikers hebben een inschakelstroom die tot zes keer zo hoog kan zijn als het nominale vermogen van de verbruiker.

Inductieve verbruikers zijn motoren, zoals die bijvoorbeeld in pompen, compressoren, grasmaaiers, koelkasten, enz. zijn ingebouwd.

Voorbeeld: Een motor heeft een nominaal vermogen van 800 watt en een inductieve inschakelstroom / -vermogen van maximaal 4800 watt.

Daarom moet het nominale vermogen vóór de inbedrijfstelling van inductieve en capacitieve verbruikers worden vermenigvuldigd met twee voor capacitieve en met drie tot vier voor inductieve.

Apparaten met inschakelstroom die het maximale vermogen van een generator overschrijden, hebben een destructief effect op de stroomgenerator en mogen niet worden gebruikt.

Houd u alstublieft aan deze fundamentele veiligheidsregels bij het gebruik van uw generator.

MET DE EG-NORMEN

Fabrikant / distributeur:

Bedrijf: Kipor.org GmbH
 Adres: Knetterhauser Straße 26
 Postcode / Plaats: 33775 Versmold
 Land: Deutschland

**Productnaam:**

Dieselgenerator met AVR (Automatic Voltage Regulation)
 Model / Type: **FME 11.000iD-O**

Hierbij verklaren wij op eigen verantwoordelijkheid dat het hieronder beschreven product voldoet aan de essentiële eisen van de volgende EU-richtlijnen:

- Machinerichtlijn 2006/42/EG
- Laagspanningsrichtlijn 2014/35/EU
- EMC-richtlijn 2014/30/EU
- Richtlijn 2000/14/EG betreffende geluidsemissies van voor gebruik buitenshuis bestemde apparaten
- Richtlijn 2011/65/EU (RoHS) betreffende beperking van het gebruik van bepaalde gevaarlijke stoffen in elektrische en elektronische apparatuur

De volgende geharmoniseerde normen zijn toegepast:

- EN ISO 8528-1: Stroomgeneratoren met zuigermotor
- EN ISO 8528-13: Veiligheid van stroomgeneratoren
- EN 60204-1: Veiligheid van machines – Elektrische uitrusting van machines
- EN 55012: Radio-interferentie van voertuigen, boten en verbrandingsmotoren
- EN 61000-6-1 / EN 61000-6-3: EMC – Stootvastheid en storingsemissie

11.03.2026, Versmold
 Datum, plaats

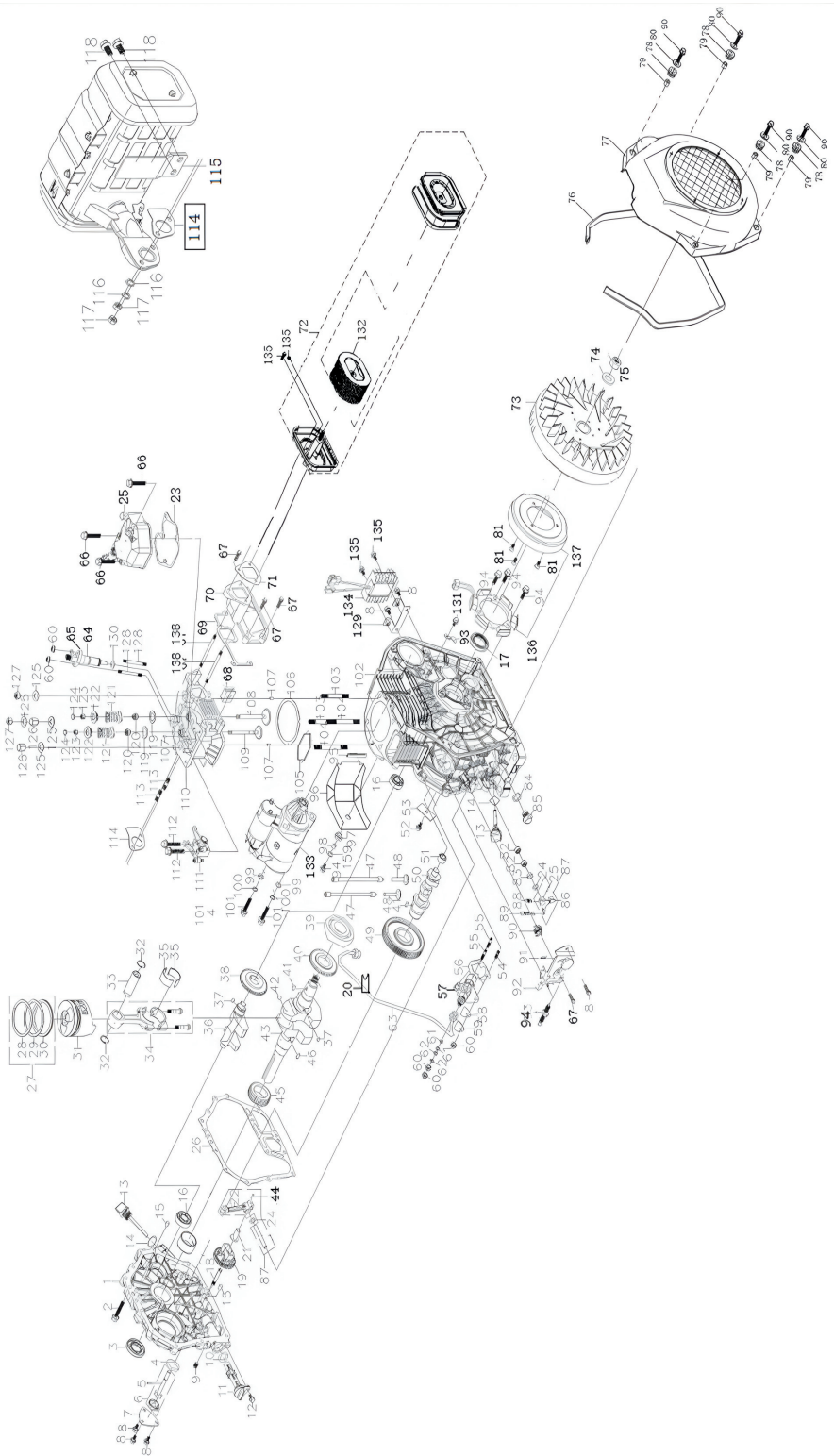
KIPOR FORG
 Generatoren vom Profi www.kipor.org

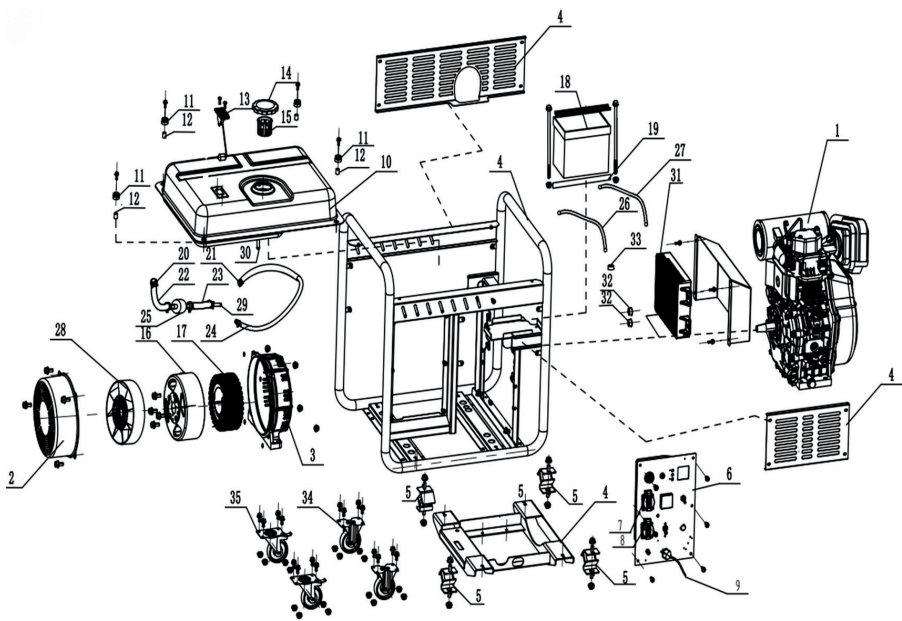
Knetterhauser Straße 26
 33775 Versmold

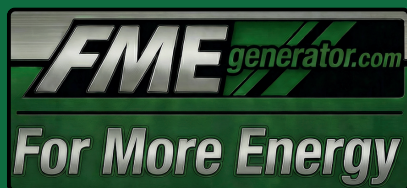
Handtekening, Stempel



| | |
|----------------------------|--|
| Fasen | 1 + 3 / 230V + 400V |
| Frequentie | 50 Hz |
| Nominaal vermogen | 8,0 kW |
| Maximaal vermogen | 9,0 kW |
| Spanningsregeling | inverterregeling |
| Starttype | Elektrische start (sleutelstart) |
| Brandstof | Diesel |
| Brandstoftankcapaciteit | 25 liter |
| Cilinderinhoud | 667 cc |
| Motorvermogen | 13 pk |
| Motortype | Eencilinder, verticaal, 4-takt, directe injectie, luchtgekoeld |
| Aanbevolen motorolie | SAE 10W-30 |
| Motoroliecapaciteit | 2,1 liter |
| Alternator | Koper |
| Stopcontact 1 | Schuko (16A) (230V) |
| Stopcontact 2 | CEE (400V) |
| ATS-aansluiting | Ja |
| Geluidsniveau op 7 m | 70 dB(A) |
| Looptijd bij 75% belasting | ca. 12 uur |
| Afmetingen en gewicht | 69.5 × 58× 74 cm / 127 kg |







**Need help or other questions?
Please contact us**

info@fme-generator.com